



DIF EINLADUNG zum INTENSIV-SEMINAR

Unternehmenserfolg durch

- Klare, realistische **Projektziele**
- Abgesicherte Basiswerte für die **Projektplanung**
- Systematische **Projektüberwachung**
- Strukturierte **Informationsflüsse im Projekt**
- Zieloptimierung für kundenspezifische **Projekt-Anforderung**
- **Projektphasen** und Hauptmeilensteine
- Termin- und **Kosten-überwachung** durch kontrollfähige Planungsunterlagen

Erfolgreiche PROJEKT- ABWICKLUNG

- **Wie Sie Projekte**
 - kundengerecht
 - termingerecht
 - kostengerecht**managen!**

15. und 16. März 2001
SCHLOSS RAHE
D-52072 AACHEN



Deutsches IndustrieForum für Technologie

Internet: <http://www.dif.de>
e-Mail: info@dif.de



Thema

Erfolgreiche PROJEKTABWICKLUNG

wie Sie Projekte **Kundengerecht, Termin-
gerecht, Kostengerecht** managen!

Referent: Prof. Bernd Madauss, Ing., MBA, PH. D.

Für die deutsche Industrie gewinnt das **Projektmanagement** immer mehr an Bedeutung. Aber nur ein **richtig eingesetztes und konsequent betriebenes Projektmanagement** führt zum Erfolg und damit zu **besseren Unternehmensergebnissen**.

Hauptfaktoren, wie

- klare, realistische **Projektziele**
- abgesicherte **Basiswerte** für die **Projektplanung**
- systematische **Projektüberwachung**
- strukturierte **Informationsflüsse im Projekt**
- Zieloptimierung für kundenspezifische **Projekt-Anforderungen**
- **Projektphasen und Hauptmeilensteine**
- **Termin- und Kostenüberwachung** durch **kontrollfähige Planungsunterlagen**

sind **zwingend notwendig**, um ein **Projekt erfolgreich abzuschließen**.

Die Teilnehmer des Seminars erhalten **praxisbewährte Handlungsanleitungen** zu **direkt umsetzbaren Vorgehensweisen** für ein **wirkungsvolles Projektmanagement**.

► **Hinweis:** Nach der **Bewertungsskala 1 (sehr gut) bis 5 (mangelhaft)** erhielt das letzte Seminar die Note: 1,6

Programmfolge

0. **Begrüßung und Ist-Aufnahme der Teilnehmerinteressen**

1. **Gründe warum Projekte häufig scheitern**

- Fehlende bzw. unklare **Projektziele**
- Mangelnde **Vorbereitung und Planung**
- Unzureichende **Projektüberwachung**
- Sich **ständig ändernde Vorgaben**
- Bereitstellung **unzureichender Ressourcen**

- Mangelnde Qualifikation der Projektmitarbeiter
- Finanzierungsengepässe

Pause: Kaffee + Tee

II. Erfolgsfaktoren im Projektmanagement

- Erarbeiten von klaren und realistischen Projektzielen
- Prüfung der Machbarkeit und gründliche Planung
- Einplanung aller erforderlichen Ressourcen
- Effiziente und regelmäßige Projektüberwachung
- Konfigurations- und Änderungsmanagement
- Qualifizierung aller Projektmitarbeiter
- Rechtzeitige Absicherung der Finanzierung

III. Kundenforderung und Zielsetzung

- Kundenforderungen und/oder -Wünsche analysieren
- Projektziele, Termine und Kosten optimieren
- Kundenspezifikation rechtzeitig abstimmen

Gemeinsamer Mittagstisch

IV. Projektphasen und Hauptmeilensteine

- Lebenszyklus und Hauptphasen
- Bedeutung und Frühphasen
- Betrachtung der Lebenszykluskosten
- Kontrollfähige Meilensteine definieren
- Stufenweise Projektentscheidungen

Pause: Kaffee + Tee

V. Schaffung kontrollfähiger Planungsunterlagen

- Spezifikation und Pflichtenheft
- Projektstruktur und Arbeitspakete
- Festlegung der Projekt -Meilensteine
- Erstellung der Termin- und Ablaufplanung
- Erstellung der Ressourcen- und Kostenplanung

Ende des 1. Veranstaltungstages gegen 18.00 Uhr

ABENDVERANSTALTUNG ab 19.00 Uhr

Zum Ausklang des 1. Veranstaltungstages hat das **Deutsche Industrie Forum für Technologie** exklusiv **Aachen** ein **Abendessen in den Kellergewölben des Schlosses** organisiert. Hier können Sie in gemütlicher Runde Erfahrungen austauschen.

VI. Verbindlichkeit der Basisplanung

- Planungsvorgaben (*targets*)
- Machbarkeit prüfen (*bench marking*)
- Planungsangebote und Abstimmung
- Verbindlichkeit durch Zusicherung

VII. Systematische Projektüberwachung und Bestimmung des Arbeitswertes

- Regelmäßige Projektüberwachung
- Planungsstatus ermitteln (Erfüllungsstand)
- Ressourcen- und Kostenstatus ermitteln (einschl. Obligo)
- Arbeitswert ermitteln (*Earned Value Methode*)
- Soll/Ist-Vergleiche und Korrekturmaßnahmen
- Durchführung von Projekt-Reviews
- Maßnahmenüberwachung

Pause: Kaffee + Tee

VIII. Informationsflüsse im Projekt

- Wer sollte wen, wann und wie informieren
- Formale und zufällige Kommunikation
- Strukturierte Informationsinhalte
- Informationsrechte und -pflichten
- Regelmäßige Berichterstattung
- Projektdokumentation

Gemeinsamer Mittagstisch

IX. Projektbesprechungen

- Bedeutung von Statusbesprechungen
- Nutzung von Tele- und Videokonferenzen
- Durchführung von Reviews und Präsentationen

Pause: Kaffee + Tee

X. Unternehmenserfolge durch Projektmanagement

- Unternehmenserfolg durch Projekterfolg
- Weichenstellung unter Einbeziehung der Kosten
- Schnelle Projektabwicklung sichert den Erfolg
- Gutes Kostenmanagement spart Kosten
- Änderungsmanagement sichert die Gewinnspanne
- Projektmitarbeiter sind das Potential der Zukunft

Ende der Veranstaltung gegen 16.00 Uhr

Referent Kurzbiographie

Prof. Bernd Madauss, Ing., MBA, Ph. D.
Herr Professor Madauss gilt in Deutschland als der **"Papst des Projektmanagements"**.

● 1968 - 1972:

Project control Manager bei:
EUROPEAN SPACE AGENCY (ESA), Paris

● 1973 - 1989:

Hauptabteilungsleiter, Projektkontrolle MBB-
Raumfahrt bei MESSERSCHMITT-BÖLKOW-
BLOHM (MBB), München

● In der Zeit von 1980 - 1989

war Herr Madaus Lehrbeauftragter an der Univer-
sität der Bundeswehr in Neubiberg/München

● seit 1987:

Referent beim DEUTSCHEN
INDUSTRIEFORUM FÜR TECHNOLOGIE

● 1990 - 1994:

ASTRA Business Manager bei:
SOCIETE EUROPEENNE DES SATELLITES
(SES), Luxembourg

● seit 1995

Geschäftsführer
PMT-PROJEKTMANAGEMENT-TEAM

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich an

- **Technische und kaufmännische Geschäftsführer**
- **Mitarbeiter mit Führungsverantwortung**
- **Projektverantwortliche Teamleiter**
- **Mitarbeiter aus Projektierung, Projektabwicklung, Projektverfolgung, Projektsteuerung**

Einzelheiten zur Teilnahme

Anmeldung

Bitte anhängenden Anmeldeabschnitt ausfüllen und

➤ per Fax 0 21 52 / 51 82 21 ➤ per Post an:

Deutsches Industrieforum für Technologie

Postfach 10 02 15

47879 Kempen

Füllen Sie bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung aus. Bei mehreren Teilnehmern bitte Kopien verwenden.

➤ per e-Mail: info@dif.de

➤ per Internet: <http://www.dif.de>

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird durch Zusenden des Anmeldebeleges und der Rechnung bestätigt.

Die Rechnungsstellung erfolgt in DM und in Euro.

DIF-Berichte / Teilnehmergebühr

Die Teilnehmer erhalten ausführliche Berichte über den Inhalt der Vorträge in Form eines Handbuches. Ihr Handbuch wird Ihnen gegen Vorlage des Gutscheines im Tagungsbüro am Veranstaltungsort ausgehändigt. **Die Teilnehmergebühr beträgt DM 1.680,- (plus MwSt.).** Der Betrag enthält die **Teilnehmerunterlagen**, den **Mittagstisch**, die **Abendveranstaltung** sowie die **Erfrischungsgetränke** in den Pausen.

Überweisung der Teilnehmergebühr erbitten wir nach Rechnungsstellung auf eines unserer Konten:

Sparkasse

Commerzbank

Postgirokonto

Krefeld

Kempen

Essen

BLZ 320 500 00

BLZ 320 400 24

BLZ 360 100 43

Konto-Nr. 11 039 443

Konto-Nr. 2 209 575

Konto-Nr. 306 657-439

Bei Stornierung einer Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Gebühr für unseren Verwaltungsaufwand 150,- DM (plus MwSt.). Nach diesem Termin berechnen wir die Teilnehmergebühr in voller Höhe. In diesem Fall senden wir Ihnen das Handbuch nach der Veranstaltung gegen Einsenden des Gutscheines zu.

Termin / Durchführungsort

15. und 16. März 2001

SCHLOSS RAHE BUSINESS CENTER GMBH

Schloß-Rahe-Str.

D-52072 AACHEN

Unterkunft

SCHLOSSPARK RAHE RESIDENZ

Adele-Weidtman-Str. 87-93

D-52072 AACHEN - Laurenzberg

Tel. 0241 / 1740-0

Fax 0241 / 1740-1539

HOLIDAY INN

Krefelder Str. 221

D-52072 AACHEN

Tel. 02 41 / 1803 - 0

Fax 02 41 / 1803 - 4 44

In diesen Hotels haben wir für Sie unter dem **Stichwort „IndustrieForum“** Zimmer zu einem **Sonderpreis** vorreserviert.

Bitte rufen Sie Ihr Zimmer bis spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn selbst ab.

Auskunft DIF

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter unseres Sekretariates zur Verfügung.

Tel. 0 21 52 / 10 15 und 10 16

– Telefax 0 21 52 / 51 82 21

Internet: <http://www.dif.de>

e-Mail: info@dif.de

FIRMA		(RECHNUNGSEMPFÄNGER)	
ABTEILUNG	TELEFON	E-MAIL	
TITEL		VORNAME/NACHNAME	
POSTLEITZAHL	STRASSE/HAUSNUMMER		
LAND	POSTLEITZAHL	POSTFACH	ORT

Wenn unzustellbar, zurück an Absender

ANMELDUNG
 Bitte ankreuzen
 JA NEIN

Veranstaltungs-Nr.
80 - 10 - 53

**Projekt-
 abwicklung**
 15. und 16. März 2001
 AACHEN

Bei mehreren Teilnehmern
 bitte Kopien dieses Anmeldeabschnittes verwenden.

Rechnungs-Nr.

Bitte tragen Sie Anschriftsänderungen direkt in diesen Aufkleber ein.

Das Unternehmen - Deutsches Industrieforum für Technologie DIF

Eckdaten: Das DIF besteht seit 1984. Die Weiterbildungsveranstaltungen werden an verschiedenen Orten in der BRD durchgeführt.

Mit der Aufplanung und Durchführung der Veranstaltungen sind 30 eigene Mitarbeiter und ca. 950 namhafte Referenten aus der Industrie, der Wissenschaft und Forschung beauftragt. Pro Jahr werden ca. 100 externe und interne Weiterbildungsmaßnahmen durchgeführt.

Der Name **Deutsches Industrieforum für Technologie** bürgt für:

- hohen Praxisbezug seiner Seminare
- hohe Qualität seiner Veranstaltungen
- hohen Nutzen für seine Teilnehmer

Seit Jahren wird diese Qualität dem DIF durch die Seminar-Bewertungen der Teilnehmer immer wieder bestätigt. Überzeugen Sie sich selbst in der **DIF-Leistungsbilanz** unter <http://www.dif.de>

Bis Ende 1999 haben sich beim DIF mehr als 40.000 Teilnehmer aus der Industrie erfolgreich weiterbilden lassen.